



IPN

Leibniz-Institut für die Pädagogik der
Naturwissenschaften und Mathematik

In der Abteilung Fachbezogener Erkenntnistransfer am IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik ist ab sofort

eine Stelle im wissenschaftlichen Bereich (E13 TV-L, 100%)

befristet auf zunächst zwei Jahre zu besetzen. Es ist geplant, die Stelle zu verstetigen. Hauptdienstort ist die Universität Potsdam.

Ihre Aufgaben

Hauptaufgabe der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers ist die Koordinierung der fachbezogenen und medialen Entwicklung und Beforschung digitaler Professionalisierungsangebote für Lehrkräfte und Fortbildende, verbunden mit der Koordination und Konzeption der dafür notwendigen digitalen Dienste. Der Stelleninhaber bzw. die Stelleninhaberin initiiert und unterstützt in diesem Bereich Forschungsprojekte der Abteilung und des Deutschen Zentrums für Lehrerbildung Mathematik (DZLM) und führt sie in enger Zusammenarbeit mit unserem Projektpartner Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp (Universität Potsdam) durch. Ihre Aufgaben im Einzelnen sind:

- Entwicklungskoordination digitaler Professionalisierungsangebote
- Entwicklung einer Gesamtstrategie für diese Angebote
- Beratung in Forschungsprojekten bei der Datenerhebung und -auswertung (inkl. Datenschutz) dieser Angebote
- Entwicklung und Umsetzung einer Open Science Strategie
- Koordination und Einbindung von Online-Diagnose-Tools in Gesamtstrategie und Forschungsprojekte
- Kommunikation mit Partnerinnen und Partnern im Bereich der Digitalisierung in der Bildung

Ihr Profil

Erforderlich sind:

- ein mindestens guter Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) im Lehramt Mathematik oder einem angrenzenden Studienfach
- sehr gute Kenntnisse der technischen Grundlagen von webbasierten Angeboten und interaktiven Systemen
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Engagement, Selbständigkeit sowie Organisations- und Teamfähigkeit

Wünschenswert sind:

- Kenntnisse moderner digitaler Werkzeuge und Lernumgebungen für Unterricht und Fortbildung
- Erfahrungen in der fachdidaktischen Entwicklung von Unterrichts- und Fortbildungsmaterialien
- Erfahrungen im Projektmanagement
- eine Promotion in der Mathematikdidaktik oder einem angrenzenden Gebiet

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über die geforderten Qualifikationen) als *ein* PDF-Dokument **bis zum 15.10.2021 unter dem Stichwort „Digitale Professionalisierung FET“** per Mail an die Personalabteilung des IPN: bewerbung@leibniz-ipn.de

Nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen können berücksichtigt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp: ulrich.kortenkamp@dzlm.de

www.leibniz-ipn.de

Das IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik mit Sitz in Kiel und Berlin ist eines der renommiertesten nationalen Bildungsforschungsinstitute mit zurzeit etwa 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Der Auftrag des IPN ist es, durch seine Forschung die Pädagogik der Naturwissenschaften und der Mathematik weiter zu entwickeln und zu fördern.

Wir bieten:

- einen interessanten, gut ausgestatteten Arbeitsplatz an einem renommierten bildungswissenschaftlichen Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen und herausfordernden Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeitmodelle und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert nach dem audit berufundfamilie
- Unterstützung der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch unterschiedliche Weiterbildungsangebote
- Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Das IPN ist bestrebt, die Qualifikationsmöglichkeiten von Frauen in der Forschung sowie den Anteil von Frauen in den Aufgabenbereichen, in denen Frauen bislang unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle am IPN übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf unserer Website (www.ipn.uni-kiel.de/de/das-ipn/datenschutzerklaerung). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des IPN zur Kenntnis genommen haben.



Leibniz
Leibniz
Gemeinschaft